



Evangelische
Kirchengemeinde
Nassig · Sonderriet

Gemeindebrief 2/2021



Schmeckt und seht, wie freundlich der HERR ist!

Psalm 34,9

Terminübersicht

17. September nachmittags **Hausabendmahl**
in Nassig und Sonderriet
(Anmeldung bitte im Pfarramt Tel. 1378)
15. Oktober 19.30 Uhr **Gottesdienst mit Frauenkreis**
in der Auferstehungskirche Nassig
26. Oktober 14.30 Uhr **Begegnungsnachmittag für Senioren**
im Gemeindehaus Nassig
- 08.-13. November **Kleidersammlung für Bethel**
Abgabestelle Nassig: „Hüttle“ am Pfarrhaus
Wolpertsweg 4
13. November **Kleidersammlung für Bethel**
Abgabestelle Sonderriet:
Familie Rauh (Garage), Wildbachstr. 43
14. November 14 - 17 Uhr **„Eine Welt Tag“** im Gemeindehaus
17. November 19.00 Uhr **Buß- und Bettag** Gottesdienst
in Nassig
für die gesamte Gemeinde
- 01./08./15. Dez. 19.00 Uhr **Adventsandachten**
in der Auferstehungskirche in Nassig
04. Dezember 14.30 Uhr **Seniorenadvent Nassig**
im Gemeindehaus
10. Dezember 14.30 Uhr **Seniorenadvent Sonderriet**
(unter Vorbehalt) in der Mehrzweckhalle

Alle Termine setzen voraus, dass die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden können. Daher sind kurzfristige Änderungen und Absagen möglich. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.

Gruß an die Gemeinde

Liebe Leserin, lieber Leser,
liebe Gemeinde!

Jesus war ein Menschenfischer und er hat auch andere gerufen, ihren Fischerberuf am See Genezareth an den Nagel zu hängen und Menschenfischer zu werden.

Aus diesem Grund haben wir am 18. Juli unsere neuen Konfirmand*innen in einem Gottesdienst begrüßt. Alle stellten ihre selbstgestalteten Kerzen vor.

Viele Fische waren dabei. Aber: Wer möchte schon gern gefangen werden - noch dazu gegen seinen Willen? Wer mag sich schon in einem Netz verheddern? Massen von Fischen, ins Boot gezogen, winden sich hin und her, schnappen nach Luft - kein schönes Bild! Eingefangen zum Tode, tödliche Netze. Solche tödlichen Menschenfischer gibt es in unserer Welt: Die, die mit perfiden Parolen und Scheinfakten das öffentliche Leben bedrohen. Aber auch religiöse Fanatiker wie die Shinchonji ködern hierzulande junge Erwachsene und Jugendliche übers Internet.

Der Menschenfischer Jesus war da anders. Nicht ködern, nicht mit einer einlullenden Melodie wie die Rattenfänger, sondern Menschen zu sagen, dass Gott sie annimmt und liebt - vorbehaltlos. Auch mich hat er irgendwann im Netz gehabt und auch mich hat er dann zum Menschenfischer gemacht. Manch durchfischte Nächte kenne ich ohne einen einzigen Fang. Und berstende Netze und volle Boote begegnen mir leider nicht so oft. Aber es gibt kleine, hoffnungsvolle Fänge, die mir Mut machen - wo etwas hängen bleibt von Glaube, Liebe und Hoffnung, wo Menschen hängen bleiben, sich eingeladen fühlen, einzusteigen ins Fischerboot, das Schiff, das sich Gemeinde nennt. Und wie gut: Ich bin nicht allein an Bord. Da sind viele Menschenfischer mit mir unterwegs. Und das müssen wir uns jetzt wieder neu sagen. Wir sind nicht allein. Corona hat vieles einschlafen lassen. Doch die fischlose Nacht schwindet. Es kommt der Tag an dem Jesus zu uns sagt: Und jetzt noch einmal. Wir starten das Gemeindeleben neu. Neue Konfis, neue Krabbelgruppe, endlich wieder Angebote für Senioren. Ein Bibeltreff. Der Hauskreis startet wieder. Unser Netz wird wieder engmaschiger. Wir werfen es aus und wir knüpfen daran an - mit unseren Glaubenserfahrungen und Gottesbildern, mit dem, was uns Kraft, Halt und Freiheit gibt. Der Menschensohn aus Nazareth. Es heißt, er fischt noch heute, und wir fischen mit. Was für ein Fang! Herzlich willkommen, unseren neuen Konfirmanden, allen neu Zugezogenen, allen Neugetauften, allen Interessierten und allen alten Hasen im Fischnetz unserer Gemeinde!

Ihr Pfarrehepaar Larissa und Christoph Brandt



Larissa Brandt

Christoph Brandt

Aus dem Kindergarten Nassig

Mein Corona-Alltag in der Kita

Ich bin 6 Jahre alt und gehe in den Kindergarten in Nassig. Normalerweise darf ich in allen Gruppenräumen spielen, wir haben mit der anderen Gruppe Vorschule und ich bin auch oft bei den Krippenkindern, bei denen kann man schaukeln, rutschen und in der Bewegungsecke toben.

Auf einmal war alles anders...

Ich durfte nicht mehr in den Kindergarten. Meine Eltern haben mir erklärt, dass eine gefährliche Krankheit in Deutschland angekommen ist, die Corona heißt.

Zum Glück haben die Erzieher sich etwas überlegt, um mit uns Kindern in Kontakt zu bleiben. Per Computer haben wir regelmäßig Lieder, Bastelangebote und persönliche Botschaften bekommen.

Im Sommer durfte ich wieder in den Kindergarten gehen und jetzt, nach einem Jahr ist Corona immer noch da.

Deshalb hat sich unser Tag im Kindergarten geändert.

Ich muss morgens außen klingeln und eine Erzieherin holt mich an der Türe ab. Oft muss ich überlegen wer es ist, da die Erzieher einen Mundschutz tragen. Als nächstes gehe ich zum Hände waschen und erst dann darf ich zum Spielen in meine Gruppe. Andere Gruppen darf ich leider nicht besuchen, nicht mal meine kleine Schwester in der Käfergruppe. Die Vorschule darf im Moment auch nicht gemeinsam stattfinden.

Unser geplantes Trommelprojekt wurde schon das zweite Mal verschoben und ich werde es nicht mehr erleben, da ich nach dem Sommer in der Schule bin.

Aber zum Glück dürfen wir bald wieder mehr machen:

Die Schultüten basteln (ich habe mir einen Fußballer ausgesucht), unseren Vorschulausflug, den Abschlussgottesdienst, an dem meine Eltern, Oma und Opa kommen dürfen, den Schulbesuch und die Abschlussparty der Vorschüler.

Ich freue mich, dass wir unser Abschlussprogramm im Kindergarten noch machen können, weil vieles wegen Corona echt traurig ist.



Einblick in einen Waldtag der Krippenkinder

Wochenstart!

Es ist Montag - Ich freue mich, wir gehen in den Wald.

Früher sind wir mit allen Gruppen gegangen, jetzt gehen wir wegen Corona allein.

Schon vor dem Frühstück packen Nina, Marion und Theresa alles zusammen, was wir brauchen, damit wir nach dem Frühstück gleich los können... Ich kann es kaum erwarten, deshalb beeile ich mich mit frühstücken. Dann ziehe ich mich wetterentsprechend an und warte an der Tür, bis alle fertig sind. Wir nehmen den großen Kinderwagen mit, da gibt es nur vier Plätze und da will jeder mal rein. Drei der vier Plätze sind von Gepäck belegt und den vierten Platz kriegen immer die kleinsten... Also muss ich laufen. Das ist auch gut so, weil ich oft stehen bleibe, um die Feuerkäfer und Schnecken und alles was da krabbelt zu entdecken und zu untersuchen. Marion und Nina sagen immer: „Der Weg ist das Ziel“. Ich weiß gar nicht so richtig, was sie damit meinen, aber der Weg ist echt lang. Meistens sind wir kurz vor dem Mittagessen im Wald angekommen, dann können wir noch etwas spielen, Sachen entdecken, etwas bauen und Blätter und Zapfen sammeln. Dann sitzen wir gemütlich beim gemeinsamen Mittag essen, bis nach und nach alle von ihren Eltern abgeholt werden.



Verabschiedung Kindergartenkinder

Mit Gottes Segen auf dem Lebensweg

Mit dem Ablauf dieses Kindergartenjahres endet für zwei Vorschülerinnen und fünf Vorschüler ihre Zeit im Nassiger Kindergarten und für eine Vorschülerin und zwei Vorschüler ihre Zeit im Sonderrieter Kindergarten.
Vor ihnen liegt mit der Schulzeit ein wegweisender Lebensabschnitt.



Emelie Kirchner
Julia Spiegel
Lio Gegenwarth
Linus Geiger
Georg Guskow
Oskar Rücker
Noah Wittke

Auf dem Foto fehlt:
Julia Spiegel

Emeli Kraft
Mailo Enzian
Nils Brigandt



In feierlichen Gottesdiensten am 18. Juli in Sonderriet und am 23. Juli in Nassig bekamen die Vorschülerinnen und Vorschüler Gottes Segen für die vor ihnen liegende Zeit zugesprochen.

Die ganze Kirchengemeinde wünscht den Schulanfängern und Schulanfängerinnen alles Gute für Ihre gemeinsame Schulzeit.

„Dranbleiben“ in der Krise Sammlung „Woche der Diakonie 2021“



Was machen Kinder und Jugendliche in diesen Krisenzeiten, wenn ihnen ihre Eltern nicht beistehen können, weil sie selbst mit Ihren psychischen Problemen nicht fertig werden und in die Sucht geraten? Was vermissen ältere Menschen am meisten, wenn die meisten Gelegenheiten, einander zu begegnen, geschlossen sind? Was machen junge Menschen mit einer Behinderung, die die Chance bekommen haben in einem diakonisch geführten Hotel- und Gastronomiebetrieb eine Ausbildung zu machen - und die Gäste müssen ausbleiben?

Die Diakonie, der soziale Dienst der evangelischen Kirche, ist in unseren Zeiten besonders gefordert, aber auch besonders gefragt. Großartiges wurde geleistet und wir haben erlebt, wie sich dranbleiben lohnt. „Dranbleiben“, an denen, die Hilfe brauchen und benachteiligt sind. „Dranbleiben“ an ihren Sorgen, die niemand sonst bemerkt. „Dranbleiben“ als Anwalt der Schwachen, denn das ist unser Auftrag.

So werden für die Begegnung der Generationen im Freien Schatten und Freizeitgelegenheiten geschaffen. Die Kinder psychisch kranker Eltern treffen sich weiter - in kleinen Gruppen - und bekommen so die Nähe, die sie brauchen. Bei allem nötigen Abstand. Ausbildungs- und Praktikumsangebote für junge Menschen mit Behinderung werden mit modernen Hygienekonzepten fortgesetzt und schaffen so Perspektiven über die Pandemie hinaus.

Nur drei Bereiche, in denen die Diakonie mehr denn je präsent ist. Aber auch in unseren anderen mehr als 2000 Angeboten - für Menschen ohne Wohnsitz und Arbeit, Kranke, Jugendliche und Kinder unter schweren Bedingungen - sind wir für die da, die uns brauchen.

Damit dieser Einsatz, diese konkrete Nächstenliebe auch in Krisenzeiten gelingt, engagieren sich mehr als 12.000 Menschen ehrenamtlich und mehr als 38.000 hauptamtlich in diakonischen Einrichtungen oder den Kirchengemeinden in Baden über das normale Maß hinaus. Denn aufgeben wäre der falsche Weg.

Durch die Sammlung der „Woche der Diakonie“ unterstützen Sie ganz konkrete Projekte in Baden, die von Menschenkindern für Menschenkinder gemacht sind. Sie schützen vor Einsamkeit, helfen aus Notlagen und bieten neue Perspektiven.

Ihre Unterstützung wird benötigt und kommt an - auch bei Ihnen vor Ort und in Ihrer Region! Denn 20 Prozent Ihrer Spende bleibt in Ihrer Gemeinde für die eigenen diakonischen Aufgaben. Und weitere 30 Prozent erhält das Diakonische Werk Ihres Kirchenbezirks.

Bitte bleiben Sie dran! Verlieren Sie nicht den Kontakt zu denen, die Ihre Unterstützung brauchen! Bringen Sie sich ein: schenken Sie Ihre Zeit oder helfen mit Ihrer Spende.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Pfarrer Volker Erbacher, Diakonie Baden

Unsere Gruppen und Kreise

NEUSTART....

Mit Freude können wir Ihnen mitteilen, dass wir mit unseren Gruppen und Kreisen wieder voll durchstarten wollen. Hier die geplanten Termine, wie bereits gewohnt, unter Vorbehalt:



da sind im Gemeindehaus in Nassig ganz andere Töne zu hören. Wo sonst mehr oder minder ernst zusammengesessen oder traditionelles Liedgut gepflegt wird, ist Kinderlachen und das Trampeln kleiner Füße zu hören.

Immer wieder mittwochs von 9.15 Uhr – 10.15 Uhr treffen sich die Krabbelkinder der Gemeinde und ihrer Umgebung. Kinder zwischen ca. 6 Monaten und 3 Jahren treffen sich, um miteinander zu spielen, zu lachen und zu singen.

Wir suchen immer Nachwuchs, der sich uns anschließt. Und natürlich dürfen auch Mamas und Papas dabei Spaß haben und sich austauschen.

In den Ferien findet kein Treffen statt.

Für Fragen steht das Pfarramt (Tel. 09342-1378) zur Verfügung.

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst in Sonderriet

Zum Kindergottesdienst in Sonderriet sind wieder alle Schulkinder eingeladen.

Die nächsten Termine sind:

11. September 2021

17. Oktober 2021

21. November 2021

19. Dezember 2021



Der Kindergottesdienst beginnt jeweils um 10.15 Uhr
in der Friedenskirche in Sonderriet.

Hausbibelkreis

Wir wollen -
so es die Pandemieverordnungen zulassen-
nach den Sommerferien wieder starten.

Am Montag , den 13.09.2021 - 20:00Uhr
und dann 14-tägig weiter Montags
in den ungeraden Kalenderwochen-

Bei Blanca und Volker Haag
Gassenhäuser 27, Nassig, Tel. 39490



Der Posaunenchor hat seine
Chorproben bereits aufgenommen.
Diese finden immer Mittwochs 19.30 Uhr
im Bürgersaal Nassig statt.

Herzliche Einladung zum **Frauenkreis**
(Ort: Evang. Gemeindehaus Nassig)



Montag, 20. September 2021, 19.30 Uhr

Montag, 04. Oktober 2021, 19.30 Uhr

Montag, 18. Oktober 2021, 19.30 Uhr

Montag, 15. November 2021, 19.30 Uhr

Montag, 29. November 2021, 19.30 Uhr

Montag, 13. Dezember 2021, 19.30 Uhr

Auf Euer Kommen freuen sich:
Bettina Kempf, Gabie Busch, Ingrid Hörner

Unsere Gruppen und Kreise

Neues aus dem alten Buch

Herzliche Einladung für alle Interessierten
zum Bibellesekreis
mit Pfarrerehepaar Brandt.
Jeweils letzter Donnerstag im Monat
von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr im Gemeindehaus.
Start ist der 30. September 2021

Wir freuen uns auf Sie
Larissa und Christoph Brandt

Begegnungsnachmittag für Senioren

Dienstag, den 26. Oktober 2021
um 14.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus in Nassig

Weitere Termine:

Seniorenadvent in Nassig
Samstag, 04. Dezember 2021
um 14.30 Uhr im Gemeindehaus

Seniorenadvent in Sonderriet
Freitag, 10. Dezember 2021
um 14.30 Uhr in der
Mehrzweckhalle



Unsere Gruppen und Kreise



Für unsere Gruppe „Bi-Ko`s“ (Bis zur Konfirmation) suchen wir ehrenamtliche Gruppenleiter die Spaß daran haben mit Kindern zu basteln, zu musizieren und christliche Themen zu gestalten.

Bisher waren die Treffen an einem Dienstag Nachmittag einmal im Monat im Gemeindehaus.

Für mehr Informationen können Sie sich gerne an das Pfarrbüro wen-



Die Kirchengemeinde lädt Jugendliche nach ihrer Konfirmation ein, noch ein wenig Zeit miteinander zu verbringen, Gemeinschaft zu erleben und sich auch über ihren Glauben auszutauschen. Die Treffen finden zu folgenden Terminen um 19.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

24. September
08. Oktober
29. Oktober
12. November
26. November

Wir freuen uns auf Euch!

Konfirmation

Am 20. Juni und am 27. Juni feierten 13 Jugendliche aus Nassig und Sonderriet das Fest der Konfirmation.

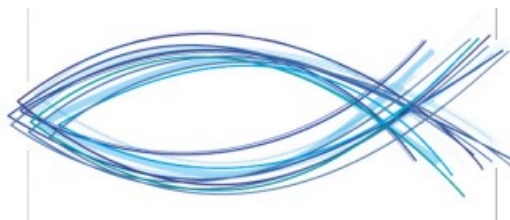
Auch dieses Jahr war geprägt von den Besonderheiten, die das Corona-Virus mit sich brachte.

Der Konfi-Unterricht begann relativ normal. Schon bald musste die Gruppengröße beschränkt werden und der Jahrgang musste sich teilen. Dann fand Konfirmandenunterricht online statt.

Vielmehr als sonst waren die Jugendlichen mit den Fragen des Glaubens auf sich selber zurückgeworfen. Diese Zeit erlebten viele als sehr intensiv. In der Passionszeit führten die Konfis ein Tagebuch zu Themen des Glaubens. Erst kurz vor den Festen war es möglich sich wieder in Präsenz zu treffen.

Als Abschluss und anstelle eines Gesprächsgottesdienstes nahmen die Konfis kleine Hörspiele, sogenannte Podcasts auf, die auf der Homepage der Kirchengemeinde zu finden sind.

Gefeiert wurde dann in Sonderriet mit Madita Pohl und Daniel Häge. In der Main-Tauber-Halle feierten regelkonform allen 11 Nassiger Konfis Lia Arndt, Luis Busse, Rico Dosch, Lukas Gehlfuß, Justin-Julian Guhl, Silas Hatzelmann, Luana Klein, Paula Klein, Fynn-Luca Rösner, Christoph Sadowski und Leon Sauer.



Konfirmation



Konfirmation
Sonderriet
20. Juni 2021
in der
Friedenskirche
Sonderriet

Konfirmation
Nassig
27. Juni 2021
in der
Main-Tauber-
Halle
Wertheim



Worte aus dem Kirchengemeinderat

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde Nassig-Sonderriet,

die positive Entwicklung der Corona-Inzidenz macht es möglich, dass wir in unseren Gottesdiensten wieder singen dürfen. Trotzdem sind wir von der „Normalität“ noch weit entfernt. Nach wie vor wird unser Zusammensein durch „AHA“ und andere mehr oder weniger weitreichende Regeln beeinträchtigt. Immerhin können wir derzeit die Gottesdienste wieder regelmäßig zu den gewohnten Zeiten feiern. Kommen sie doch gerne dazu, um mit uns Gemeinde und christliche Gemeinschaft in unseren Kirchen zu erleben.

Aber nicht nur Corona, auch die Situation im gesamten Kirchenbezirk stellt alle zugehörigen Kirchengemeinden vor große Herausforderungen. Vakante Pfarrstellen, schwierige Rekrutierung von Organisten, rückläufige Mitgliederzahlen, schwindende Kirchensteuern mit weitreichenden Folgen für z. B. die Pfarrstellenbesetzung oder auch die kirchlichen Immobilien sind nur einige Stichworte. Die gesamten Strukturen stehen vor Überprüfungen und Diskussionen, wie die Kirche auf diese Problemkreise reagieren soll und muss.

In der letzten Sitzung des Kirchengemeinderates hat uns Frau Dekanin Klomp ausführlich über die anspruchsvollen Aufgaben des Kirchenbezirkes informiert. In Nassig-Sonderriet sind wir derzeit mit dem Ehepaar Brandt zu hundert Prozent versorgt. Sowohl Larissa als auch Christoph Brandt haben ihr bestehendes 50% Deputat jeweils auf 75% aufgestockt und bringen dieses erhöhte Arbeitsvolumen im Kirchenbezirk ein. Maßgeblich betrifft dies die Betreuung unserer Nachbargemeinde Sachsenhausen, aber auch die Konfirmandenarbeit im Dekanat wird davon profitieren.

Vielleicht können Sie aus diesen wenigen Bemerkungen ersehen, wie schwierig sich die aktuelle Situation im Kirchenbezirk darstellt. Das sprichwörtliche „Kirchturmdenken“ ist künftig keinesfalls zielführend, vielmehr wird zunehmend Solidarität mit anderen Kirchengemeinden gefragt sein.

Neben diesen Herausforderungen will ich betonen: Hinter uns liegen lange Monate des Verzichts auf unsere gewohnten (Gottesdienst-)Abläufe. Gleichzeitig wurden neue Formen entdeckt. Sicherlich können wir das eine oder andere weiterhin für uns nutzen. Ich lade Sie ein, diesen angestoßenen Veränderungsprozess positiv zu begleiten und durch Ihre Mitarbeit in der Kirchengemeinde Impulse zu setzen.

Gerne wollen wir all diese interessanten Themen und kirchengemeindlichen Aufgaben mit Ihnen besprechen. Hierfür haben wir die längst überfällige Gemeindeversammlung vorgesehen.

Bitte merken Sie sich deshalb den **03. Oktober 2021** vor.

Bis dahin genießen Sie die Zeit; ich wünsche Ihnen erholsame Sommertage.

Vielleicht finden Sie Zeit und Muße, mit Paul Gerhardt einzustimmen:

Geh aus, mein Herz und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.

(... und es lohnt, sich auch mit den weiteren 14 Strophen zu beschäftigen!)

Herzlichst Ihr

Axel Kempf
Vorsitzender des KGR

Der Frauenkreis lädt ein zum Gottesdienst gestaltet durch den Frauenkreis.



Freitag,
15. Oktober um
19.30 Uhr
in der
Auferstehungs-
kirche Nassig

mit dem
Thema:



Wir freuen uns auf Eurer Kommen!

Die Evangelische Kirchengemeinde Nassig-Sonderriet
lädt ein zum

Eine-Welt Tag

**am Sonntag, den 14. November 2021
von 14 bis 17 Uhr**



- Verkauf von Produkten aus fairem Handel
- Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
- Bücher-/ Kalendertisch

Der Erlös ist für „Brot für die Welt“ bestimmt.

Aus dem Kirchenbezirk

Kirchenradtour

Die Kirchengemeinde Waldenhausen-Sachsenhausen lädt auch unsere Gemeindemitglieder ein, eine Kirchenradtour mit Frau Dr. Schlegel zu unternehmen. Dabei werden wir verschiedene Kirchen anfahren und uns die Geschichte, die hinter den jeweiligen Kirchen stecken, erklären lassen.

Da wir im Gasthof Engel in Steinbach einkehren wollen ist eine Anmeldung erforderlich.

Wem die ganze Tour zu viel ist, der hat auch die Möglichkeit uns nur auf einem Teil der Strecke zu begleiten.

Nebenan unsere Stationen:

Anmeldungen bitte bis 08. August an Iris Klein, Schmiedgasse1, Sachsenhausen Tel.: 09342/6386

Stationen	
Sachsenhausen Andacht in der Kirche	9.30 - 10.00 Uhr
Sachsenhausen nach Nassig	10.15 Uhr
Besichtigung Kirche Nassig	10.45 Uhr
Nassig - Kirche Sonderriet	10.55 Uhr
Kirchenführung Sonderriet	11.25 Uhr
Sonderriet - Neunkirchen	11.40 Uhr
Einkehr Bistro Palteau	12.40 Uhr
Kirchenbesichtigung Neunkirchen	13.10 Uhr
Kirchenbesichtigung Hundheim	14:00 Uhr
Besichtigung Kirche Dörlesberg - oder Andacht am Wegkreuz	14.50 Uhr
Zurück nach Sachsenhausen	15:00 Uhr
Abschluss am Gemeindehaus Sachsenhausen	15.45 Uhr



Herzliche Einladung
zum Frauengottesdienst
am 19. September 2021
um 10.15 Uhr
in der Stiftskirche Wertheim
mit Dekanin Wibke Klomp und
Frauen aus dem Kirchenbezirk

200 JAHRE +
EVANGELISCHE
LANDSKIRCHE
IN BADEN

Unionsmahl

29. Oktober 2021

Ein Fest mit Tischreden
zum Unionsjubiläum

In der Stiftskirche Wertheim
Karten im Vorverkauf erhältlich

uniSONO
VIELstimmigEINS

Bild: tompaj/stock.adobe.com

200 Jahre Evangelische Landeskirche in Baden Die Union von 1821



Vor 200 Jahren wurde unsere Evangelische Landeskirche in Baden durch eine Union der evangelisch-lutherischen und evangelisch-reformierten Gemeinden gebildet. Wie kam es dazu?

Der neue Staat Baden war durch territoriale Umwälzungen vor und während der napoleonischen Zeit entstanden. Das Staatsgebiet verzehnfachte sich, zwei Drittel der Bevölkerung waren katholisch und das evangelische Drittel war zudem in lutherisch (v.a. im früheren Baden-Durlach) und in reformiert (v.a. in der Kurpfalz) getrennt.

Bereits vor den staatlichen Neuordnungen ab 1815 (Wiener Kongress) hatte man in Baden eine Fusion der Kirchenverwaltungen versucht; man wollte eine einheitliche evangelische Kirche für das ganze Territorium. Das Vorbild der protestantischen Unionen ab 1817 zum 300jährigen Reformationsjubiläum in anderen deutschen Ländern motivierte das moderne Bürgertum in der Kurpfalz, die Stimme für eine Union zu erheben. Man spricht deshalb von einer „Union von oben“ und „von unten“. Ab 1818 wurde die Unionsbildung seitens der zuständigen staatlichen Behörden vorbereitet. Als die Generalsynode am 2. Juli 1821 zusammentrat – sie bestand nahezu ausschließlich aus leitenden Geistlichen,

Verwaltungsjuristen und besitzenden Ständen –, war vieles gut vorbereitet: Ordnungen und Finanzen, eine Unionsurkunde mit der zwischen den evangelischen Konfessionen heiklen Frage des Abendmahls. Man fand einen klug formulierten Kompromiss in der Einsicht, dass man nicht in der „Sache“ des Abendmahles getrennt sei, nämlich der Gemeinschaft mit Christus, sondern lediglich in der jeweiligen Vorstellung. Man konnte sich gegenseitig gelten lassen und verabredete für die Zukunft nähere Klärungen, etwa in Form eines Katechismus – ein Jahrzehnt später gab es darüber heftigen Streit. Ende Juli 1821 stimmte die Generalsynode für die Union, die zum Reformationsfest 1821 in den Gemeinden im Gottesdienst vollzogen wurde. Fortan war man in Baden als Protestant schlicht „evangelisch“. Eine Staatskirche blieb man noch bis 1918.

Hans-Georg Ulrichs

Lesetipps:

Georg Gottfried Gerner-Wolfhard, Kleine Geschichte des Protestantismus in Baden, Karlsruhe 2013; https://www.ekiba.de/html/content/badische_kirchengeschichte.html und www.unisono2021.de. Ulrich Bayer/Hans-Georg Ulrichs (Hgg.), Erinnerungsorte des badischen Protestantismus, Neulingen 2020.

Gottesdienste

Bei den Gottesdiensten können sich auch kurzfristige Änderungen ergeben. Bitte halten Sie sich über die Homepage, den Schaukasten und über die Samstagsausgabe der Zeitungen informiert.

9. Sonntag nach Trinitatis 01. Aug. 2021

Lukas 12,48 Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen;
und wem viel anvertraut ist,
von dem wird man umso mehr fordern.

10.15 Uhr Gottesdienst Sonderriet

10. Sonntag nach Trinitatis 08. Aug. 2021

Psalm 33,12 Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist,
dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.

10.15 Uhr Gottesdienst Nassig

11. Sonntag nach Trinitatis 15. Aug. 2021

1.Petr.5,5 Gott widersteht den Hochmütigen,
aber den Demütigen gibt er Gnade.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet

12. Sonntag nach Trinitatis 22. Aug. 2021

Jesaja 42,3 Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen,
und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.

10.15 Uhr Gottesdienst Nassig

13. Sonntag nach Trinitatis **29. Aug. 2021**

Matth.25,40 Christus spricht: Was ihr getan habt
einem von diesen meinen geringsten Brüdern,
das habt ihr mir getan.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet

14. Sonntag nach Trinitatis **05. Sept. 2021**

Psalm 103,2 Lobe den Herrn, meine Seele,
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

9.00 Uhr Gottesdienst Nassig

15. Sonntag nach Trinitatis **12. Sept. 2021**

1.Petr.5,7 Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet

16. Sonntag nach Trinitatis **19. Sep. 2021**

Psalm 145,15 Aller Augen warten auf dich, Herr,
und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet
10.15 Uhr Gottesdienst Nassig

Gottesdienste

17. Sonntag nach Trinitatis 26. Sep. 2021

1.Joh.5,4 Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet
10.15 Uhr Gottesdienst Nassig

18. Sonntag nach Trinitatis 03. Okt. 2021

1.Joh.4,21 Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt,
dass der auch seinen Bruder liebe.



9.00 Uhr Gottesdienst Nassig
10.15 Uhr Gottesdienst Sonderriet

19. Sonntag nach Trinitatis 10. Okt. 2021

Jeremia 17,14 Heile du mich, Herr, so werde ich heil;
hilf du mir, so ist mir geholfen.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet
10.15 Uhr Gottesdienst Nassig

20. Sonntag nach Trinitatis 17. Okt. 2021

Micha 6,8 Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der
Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten
und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet
10.15 Uhr Gottesdienst Nassig

21. Sonntag nach Trinitatis

24. Okt. 2021

Römer 12,21

Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit dem Guten.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet
10.15 Uhr Gottesdienst Nassig

22. Sonntag nach Trinitatis

31. Okt. 2021

Psalm 130,4

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet
10.15 Uhr Gottesdienst Nassig

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

07. Nov. 2021

Matth.5,9

Selig sind, die Frieden stiften;
denn sie werden Gottes Kinder heißen.

9.00 Uhr Gottesdienst Nassig
10.15 Uhr Gottesdienst Sonderriet

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

14. Nov. 2021

2.Kor.5,10

Wir müssen alle offenbar werden vor dem
Richterstuhl Christi.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet
10.15 Uhr Gottesdienst Nassig

„Eine Welt-Tag“



Gottesdienste

Buß- und Betttag

17. Nov. 2021

Sprüche 14,34 Gerechtigkeit erhöht ein Volk,
aber die Sünde ist der Leute Verderben.

19.00 Uhr Gottesdienst Nassig
für die gesamte Gemeinde

Ewigkeitssonntag

21. Nov. 2021

Lukas 12,35 Christus spricht:
Lasst eure Lenden umgürtet sein
und eure Lichter brennen.

9.00 Uhr Gottesdienst Sonderriet
10.15 Uhr Gottesdienst Nassig



jeweils Gedenken der Verstorbenen
des vergangenen Kirchenjahres

MONATSSPRUCH NOVEMBER 2021

Der Herr aber richte
eure Herzen aus auf die
Liebe Gottes und auf
das Warten auf Christus.

2. Thessalonicher 3,5

Taufen

16.06.2021	in Nassig	Malte Kunkel
18.07.2021	in Nassig	Romy Schreiber
25.07.2021	in Sonderriet	Lene Frenzel
31.07.2021	in Nassig	Mina Eckert



Trauungen

09.07.2021	in Nassig Andreas Bechert und Tosca Bianca Bechert geb. Kaiser
------------	--



Goldene Hochzeit *

25.06.2021	in Sonderriet Kurt Kraft und Anneliese Kraft geb. Kniza
------------	---



Diamantene Hochzeit *

07.04.2021	in Nassig Rudolf Kunkel und Waltraud Kunkel geb. Schleißmann
------------	--



Bestattungen

31.03.2021	in Nassig	Kätchen Peter geb. Kirchner verstorben im Alter von 95 Jahren
28.04.2021	in Sonderriet	Heinz Baumann verstorben im Alter von 81 Jahren
18.05.2021	in Nassig	Karl Helmut Hoh verstorben im Alter von 79 Jahren
16.06.2021	in Nassig	Joachim Kuhnert Verstorben im Alter von 75 Jahren
26.06.2021	in Sonderriet	Emma Helga Weimer geb. Ohnsmann verstorben im Alter von 82 Jahren



* abgedruckt werden nur kirchlich gefeierte Jubiläen



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Nassig - Sonderriet

vom 08. November bis 13. November 2021

Abgabestellen:

8. bis 13. November

„Hüttle“ am Pfarrhaus
Wolpertsweg 4
97877 Wertheim-Nassig

13. November

Herbert Rauh (Garage)
Wildbachstraße 43
97877 Wertheim-Sonderriet

jeweils von 9.00 - 18.00 Uhr

■ **Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Wussten Sie schon...

- dass die (**GOTTESDIENST-)**TERMINE aufgrund der Corona-Krise lediglich unter Vorbehalt aufgeführt sind und noch kurzfristig abgesagt oder erweitert werden können?
- dass Sie auch gerne **HAUSABENDMAHL** außerhalb der Sammeltermine anfragen können?
- dass es jede Woche neue schriftliche **ANDACHTEN** auf unserer Homepage (www.kirchengemeinde-nassig-sonderriet.de) gibt?
- dass wir sehr gerne mit Ihnen Ihre **EHEJUBILÄEN** in einem kleinen Gottesdienst in unseren Kirchen oder auch bei Ihnen zuhause feiern möchten. Sprechen Sie uns hierzu einfach an.
- dass unser **Gemeindebrief** einen eigenen Namen bekommen soll.

Aufruf

Neuer Name für unseren Gemeindebrief gesucht!

Wir bitten um schriftliche Namensvorschläge für unseren Gemeindebrief bis zur Gemeindeversammlung am 03.10.2021.

Namen dürfen kreativ, innovativ, lustig, ausgefallen oder traditionell sein.

Ein Komitee wird dann einen schönen und geeigneten Titel auswählen.

Titelabgabe vorab schriftlich ans Pfarramt oder per Mail an nassig@kbz.ekiba.de



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Wintervorräte

Für Eichhörnchen und andere Tiere, die Winterruhe halten, beginnt jetzt die Suche nach Essensvorräten. Die letzten Vogelbeeren, Früchte der Buche oder Eicheln werden eifrig gesammelt und versteckt. Wenn es im Winter kalt und nahrungsarm ist, buddeln sie die Vorräte wieder aus.

Gebet

Jedes Tierlein hat sein Essen,
jedes Blümlein trinkt von dir,
hast auch unser nicht vergessen.
Lieber Gott, hab Dank dafür.
Amen

Benjamins Brotauflauf

Aus Alt mach Neu: Fette eine kleine Auflaufform mit Butter ein. Schichte sechs Scheiben trockenes Toastbrot in die Form. Verrühre 2 Eier, 150 ml Schlagsahne und 100 ml Milch, Salz, Pfeffer und süßes Paprikapulver. Übergieße das Brot damit, streue Reibekäse darüber und backe den Auflauf bei 200 Grad für 20 Minuten. Guten Appetit!



Überraschung:
Aus altem Brot
ein neues Gericht!

Was ist grün und
kommt ständig
zu spät?

Eine Spätersille

Was ist bunt, süß
und rennt davon?

Ein Fuchtsalat

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand)
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Anschrift: Wolpertsweg 4
97877 Wertheim
Telefon: 09342 - 13 78
Telefax: im Ruhestand
E-Mail: nassig@kbz.ekiba.de
Homepage: www.kirchengemeinde-nassig-sonderriet.de

Öffnungszeiten: Freitag: 9 - 12 Uhr

Sprechstunde nach Vereinbarung bei
Pfarrerin Larissa Brandt oder Pfarrer Christoph Brandt

Bankverbindung: Volksbank Main-Tauber eG
IBAN: DE23 6739 0000 0030 2063 12
BIC: GENODE61WTH

Impressum: Gemeindebrief der Evang. Kirchengemeinde
Nassig - Sonderriet
Kostenlos herausgegeben i. A. der Kirchen-
gemeinderäte von einem Redaktionskreis
(Larissa und Christoph Brandt, Axel Kempf, Katrin Heid)
Auflage: 900 Stück
Verteilung an alle evang. Haushalte in Nassig,
Sonderriet, Boxtal, Ebenheid, Rauenberg und
Wessental

Fotoquellen: Gemeindebriefdruckerei, Gemeindebrief, Canva,
Lisa Reuer, Kilian Mosemann

**Ein herzliches Dankeschön allen, die unseren
Gemeindebrief austragen!**

Nächste Ausgabe: Dezember 2021
Redaktionsschluss: Ende Oktober 2021



GBD

www.blauer-engel.de/uz195





BEFIEHL
DEM HERRN
deine Wege
UND HOFFE AUF IHN,
ER WIRD'S
*wohl
machen.*

PSALM 37,5